Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 39 (1952)

Heft: 1: Langeweile und Interesse im Unterricht

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DER INHALT	
Langeweile und Interesse im Unterricht	Seite
Einführung in die Sondernummer. Von der Schriftleitung	 1
Unterrichte kurzweilig. Von Rudolf Blöchliger	 4
Stille Stunden. Von Silvia Blumer	 7
77	 8
Die drei Ursachen der Langeweile. Von J. Fanger	 9
Sieben Grundsätze gegen die Langeweile. Von Max Groß	 12
Freudigkeit ist die Mutter aller Tugenden. Von G. H	 14
Die größte Sünde im Unterricht ist Langeweile. Von Agnes Huber	 14
Das harte Leben stellt seine Forderungen. Von Otto Schätzle	 15
Der ideale Lehrer nach der Auffassung der Schüler. Von Johann Schöbi	 18
Langeweile läßt sich nicht immer verhüten. Von Margrit Schöbi	 25
Langeweile, du übler Gesell. Von Barbara Wagner	 27
Interesse spricht den ganzen Schüler an. Von Paul Rohner	 28
Die heitere Kunst der Schulmeisterei. Von Josef Linder	 31
Unser Unterrichtsheft jubiliert! Von J. Staub, Erstfeld	 32
Von unserer Reisekarte	 35
Schulfunksendungen Mai 1952	 35
Kathololische Heime Celerina	 36
Redaktionelles	 36
Aus Kantonen und Sektionen	 36

DIE ADRESSEN

Inseratenannahme, Druck und Versand (Adreßänderungen) durch Verlag Otto Walter AG., Olten. Insertionspreis nach Spezialtarif. (Serienaufträge entsprechende Ermäßigung.)

Die »Schweizer Schule« erscheint am 1. und 15. jedes Monats.

Abonnementspreis halbjährlich Fr. 8.— (Postcheckkonto Vb 92); bei der Post bestellt jährlich Fr. 16.20. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Beiträge, Mitteilungen und Nachrichten für den allgemeinen Teil, ebenso alle Besprechungsexemplare an den Hauptschriftleiter Dr. J. Niedermann, Prof., Immensee; Tel. (041) 81 13 46.



seit 1914 anerkannt als Qualität in Stadt und Land Verlangen Sie illustrierten Prospekt und Preisliste

E. KNOBEL, ZUG, Nacht.v. Jos. Kaiser Möbelwerkstätten Schulwandtafeln

Eidg. Meisterdiplom. Tel. (042) 4 22 38

FLÜELEN Hotel Weißes Kreuz

Vierwaldstättersee Telephon 836 und 584

Altbekannt. Heimelig. Komfortabel. 60 Betten. Große gedeckte Terrassen und Lokale. Spezialpreise für Schulen.

Alfred Müller, Besitzer.

Eine interessante Sehenswürdigkeit ist ohne Zweifel das großartige PANORAMA in LUZERN

am Löwenplatz

darstellend den Übertritt der französischen Ostarmee unter General Bourbaki an der Schweizer Grenze bei Verrières, eine Episode aus dem Deutsch-Französischen Kriege 1870–71.

Meisterwerk der Malkunst von Le Castre. Telephon (041) 26666.

Berücksichtigt die Inserenten der »Schweizer Schule«!